

## Protokoll der 3. GV vom 21.5.10 im Erlenacker

Trakt.	Was, Beschlüsse
1.	<p><b>Begrüssung</b> Begrüssung aller Anwesenden. Herzlichen Dank an die drei Helferinnen des Armbrustjungschützenkaders fürs Helfen beim Servieren. Walter Gerber informiert alle Anwesenden, dass im Erlenacker ein allgemeines Rauchverbot gilt. Essen, Getränk (bis und mit Versammlung) und Kaffee und Kuchen sind offeriert. Alles was nachher konsumiert wird, muss bezahlt werden.</p> <p>Abgemeldet haben sich einige Personen: Walter Arnold, Willi Hug, Sebastian Lacher, Heidi Nessensohn, Martin Schär, Walter Schönholzer, Werner Thiele, Rösli Keller, Peter Frieden (Vorstand) Danke allen, die sich an- oder abgemeldet haben. Spezielle Begrüssung der Vertreter der Bürgergemeinde Schweizersholz. Der Präsident informiert, dass das Essen offeriert wird von Hämi Roth Rest. Rosengarten. Salate und Dessert gemacht und offeriert von Margrit Wehrli, Lotti Gerber und Petra Schär. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön.</p>
2.	<p><b>Wahl eines Stimmzählers</b> Kurt Hofstetter wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. 76 Mitglieder wurden eingeladen. 29 Stimmberechtigte sind anwesend. Absolutes Mehr 15</p>
3.	<p><b>Protokoll der letzten Generalversammlung</b> Dies wird von Petra Schär vorgelesen. Gibt es Fragen oder Ergänzungen? Dies ist nicht der Fall. Über das Protokoll wird abgestimmt. Dies erfolgt einstimmig, es wird von Walter Gerber verdankt.</p>
4.	<p><b>Jahresbericht des Präsidenten</b> An drei Sitzungen konnten die Geschäfte erledigt werden. Die 10Meter-Anlage konnte fertig gestellt werden. Dabei wurde viel Fronarbeit geleistet, was bedeutet, dass der finanzielle Aufwand geringer ausfiel als budgetiert. Ende Dezember war die Anlage betriebsbereit. Die Armbrustschützen haben bereits einen Teil des Jungschützenkurses darin abgehalten. Eine Einweihung im kleinen Rahmen hat für die beteiligten Schützenvereine stattgefunden. Eine offizielle Einweihung wird folgen, zu der auch die Gönnerinnen und Gönner eingeladen sein werden. Gisela Käser aus Schweizersholz konnte für einen ersten Einführungsabend gewonnen werden. Für die Gönnervereinigung bedeutet die Fertigstellung der 10m-Anlage, dass sie sich in ihrer Arbeit nun auf einen neuen Schwerpunkt konzentrieren können, nämlich auf die Ausbildung der Leiter im Nachwuchsbereich. Für eine effiziente und gewinnbringende Jungschützenförderung ist es unerlässlich, J&amp;S-Leiter in die Ausbildung schicken zu können.</p> <p>Dass der Mitgliederbesand der Gönnervereinigung gehalten werden konnte ist sehr erfreulich. Dank an alle, welche die Idee der Gönnervereinigung mittragen.</p>

	Hämi Roth stellt den Jahresbericht zur Diskussion und stimmt darüber ab. Er wird einstimmig genehmigt.
<b>5.</b>	<p><b>Jahresrechnung und Bericht der Revisoren</b>  Der Kassier Emil Wehrli erläutert die Rechnung.  Mitgliederbeiträge sind im Gegensatz zum letzten Jahr etwas bescheidener ausgefallen.</p> <p>Einen grösseren Betrag auf der Ausgabeseite sind die Anschaffungen, welche von den Nachwuchsleitern beantragt wurden. Dies ist ein Betrag von 2400.-. Gesprochen sind allerdings Anschaffungen von total 6000.-. Es werden also noch weitere Ausgaben erwartet, die allerdings auf das neue Geschäftsjahr fallen.  Wir weisen einen Rückschlag von 11394.20 Franken aus.  7539.70.- bleiben als Vermögen</p> <p>Bauabrechnung  Zeitweise sind mehr Rechnungen eingetroffen, als Geld vorhanden war. Die SG Schönenberg hat vorübergehend ausgeholfen. Es konnte aber alles wieder zurückbezahlt werden. Die Rechnung ist abgeschlossen.  Total hat die 10M-Anlage 52900.- Franken gekostet. Für die Schützenvereine blieb je ein Betrag von 1400.- Franken zu bezahlen. Dieser ist deutlich kleiner als vorgesehen.</p> <p>Emil Wehrli hat alle Belege dabei, wenn jemand Einsicht in die Rechnung möchte, kann man sich bei ihm melden.</p> <p>HP Küng liest den Revisorenbericht vor. Alles wurde sauber aufgeführt. Er empfiehlt die Rechnung anzunehmen und dem Kassier und dem Vorstand Entlastung zu gewähren.  Diskussion? Wird nicht gewünscht.  Über beide Rechnungen wird zusammen abgestimmt. Und einstimmig angenommen.  Auch der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.  Herzlichen Dank!</p>
<b>6.</b>	<p><b>Mitgliederbestand</b>  Am 31.12.09 zählt die Gönnervereinigung 76 Mitglieder.</p>
<b>7.</b>	<p><b>Mitgliederbeiträge</b>  Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge so zu belassen, wie sie sind. 50.- für Einzelpersonen, 150.- mit Erwähnung des Geschäftes, 300.- mit Link auf Homepage.  Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.</p>
<b>8.</b>	<p><b>Verschiedenes und Umfrage</b>  Jahresbeitrag kann heute bei Emil einbezahlt werden. Alle anderen werden angeschrieben.  Hoffen auf Mitgliedertreue!  Mara Schönholzer, C Kader der Nationalmannschaft</p>

	<p>10M Anlage nach Versammlung offen, wenn jemand einen Augenschein nehmen möchte. Offizielle Einweihung, an der die Gönnervereinigungsmitglieder sicher eingeladen sein werden. Wahrscheinlich im Herbst. Homepage der SG Erlenacker neu aufgemacht von Roland Schenk Dank an Spendern des Essens. Stauten hat's da, bitte bedienen, oder auf dem Internet nachschauen Jahresbericht und Protokoll in elekt. Form kann angefordert werden. Idee von HP Küng: Einladung per e-mail? Abstimmung Grosse Mehrheit ist dafür.</p> <p>Wort ist offen: Emil hat die Mitgliederliste, wer sie gerne anschauen möchte.</p>
	<p><b>Walter dankt allen, er schliesst die Versammlung um 20.40 Uhr.</b></p>

Fürs Protokoll Petra Schär, Aktuarin